



**Datum der Sitzung:**

**Tagesordnungspunkt:** ☐

☒ öffentlich    ☐ nicht öffentlich    ☐ Dringlichkeit

**Beratungsgegenstand:** Genehmigung der Eilentscheidung nach § 58 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg: Auftragsvergabe - Auswechslung eines Trinkwasserhausanschlusses (Havarie) in der Hauptstraße 27 in 15910 Rietzneuendorf-Staakow

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Bernhardt - BA	19-2021	07.04.2021

### **A. Beschlussvorlage:**

#### **Die Gemeindevertretung beschließt:**

die im Einvernehmen zwischen des Vorsitzenden der Gemeindevvertretung der Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow und der Allgemeinen Vertreterin des Amtsdirektors getroffene Eilentscheidung zur Abwehr eines erheblichen Nachteils für die Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow wird nachträglich genehmigt.

#### **Begründung der Beschlussvorlage:**

Die Dahme- Nuthe- Wasser- Abwasser- Betriebsgesellschaft mbH (DNWAB) ist als technischer Betriebsführer für die Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow tätig. Aus Sicht des DNWAB ist eine Auswechslung des Trinkwasserhausanschlusses erforderlich.

Aufgrund dessen, dass sich der Zustand des Trinkwasserhausanschlusses in der Hauptstraße 27 stark verschlechtert hat und die DNWAB eine neue Einstufung - **Havarie** - vorgenommen hat (siehe Anlage Eilentscheidung vom 12.10.2021), muss die Gemeinde die Auswechslung des Trinkwasserhausanschlusses so schnell wie möglich beauftragen und durchführen lassen, um einen Rohrbruch zu verhindern. Nach Rücksprache mit der Kämmerei sind die finanziellen Mittel auf dem Produktsachkonto 53301.521100 verfügbar.

Der Trinkwasserhausanschluss untergliedert sich in einen öffentlichen Bereich (4.509,25 € = Anteil der Gemeinde) und einen nicht öffentlichen Bereich (2.518,17 € = Anteil Grundstückseigentümer).

Die Kosten trägt die Gemeinde und berechnet den nicht öffentlichen Anteil gemäß Satzung an den Grundstückseigentümer weiter.

Das Kostenangebot wurde in Anlehnung an den zwischen den Tiefbaufirmen und dem MAWV bestehenden Rahmenvertrag erstellt. In regelmäßigen Abständen führt hierzu der MAWV Ausschreibungen durch. Für die Leistungen des Trinkwasserhausanschlusses werden die Verrechnungssätze aus dem Rahmenvertrag angewendet und bilden die Grundlage für das Kostenangebot.

Es wird daher von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, der Firma Gebäudetechnik und Rohrleitungsbau GmbH Krausnick, Bergstraße 2, 15910 Krausnick - Groß Wasserburg, den Auftrag für die Auswechslung des Trinkwasserhausanschlusses in der Hauptstraße 27 in 15910 Rietzneuendorf-Staakow, zu erteilen.

Bei einer Nichtzustimmung war der Trinkwasserhausanschluss gefährdet und ein Rohrbruch wäre nicht auszuschließen, welcher zu Mehrkosten führen kann.

Insofern war eine Eilentscheidung vor der nächsten regulären Sitzung am 01.11.2021 dringend erforderlich.

**Hinweis:**

**Finanzielle Auswirkungen**

☒ Ja                      Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: 53301.521100 im Ergebnishaushalt 2021 i. H. von € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt \_\_\_\_\_ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : \_\_\_\_\_ € einmalig  
\_\_\_\_\_ € jährlich  
\_\_\_\_\_ ☐ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto	53301.521100	in Höhe von	14.000,00	€
noch verfügbare Mittel			8.479,33	€
Vergabevorschlag			<u>8.362,63</u>	€.

**Anlagen**

Anlage 1: Eilentscheidung vom 12.10.2021

---

**B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:**

Anhörung war erforderlich

☐ Ja                      ☐ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

---

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:  
Schudek - BA

**C. Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage  
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

**An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:**

--	--	--

**Sichtvermerk/Datum:**

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	---